

Problem: Die invasive Muschelart kann heimische Gewässer sehr schnell besiedeln. Sie filtert massenhaft Plankton (z.B. Algen und Kleinkrebse) aus dem Wasser und entzieht heimischen Arten die Nahrungsgrundlage. Im Wasser lebende Tiere verschwinden, Fischbestände brechen ein. Auch für die Wasserversorgung ist die Quaggamuschel ein großes Problem: sie besiedelt Rohre, Pumpen und andere technische Bauteile und verursacht hohe Reinigungskosten und Betriebsstörungen. In Möhne- und Sorpetalsperre sind bereits Massenbesiedlungen der Quaggamuschel zu finden.

Was können wir jetzt tun?

Vor jedem Gewässerwechsel müssen Boote und Freizeitausrüstung vollständig gereinigt und getrocknet werden, um eine weitere Ausbreitung zu unterbinden. Für die verschiedenen Freizeitaktivitäten hat der Ruhrverband die Schutzmaßnahmen knapp zusammengefasst:

Ausbreitungswege: Die Quaggamuschel wird insbesondere über Boote und andere Wassersportgeräte verbreitet. Fatal dabei ist: nicht nur die erwachsenen, bis 4 cm großen Muscheln können verschleppt werden, sondern insbesondere auch befruchtete Eier und Larven. Diese sind mikroskopisch klein und das macht sie so gefährlich: unbemerkt können sie in kleinsten Wassertropfen in neue Gewässer verschleppt werden und diese dauerhaft besiedeln.



Bild: Erwachsene Muschel und mikroskopisch kleine Larven der Quaggamuschel, die in einem Wassertropfen an einem Bootsrumpf haften

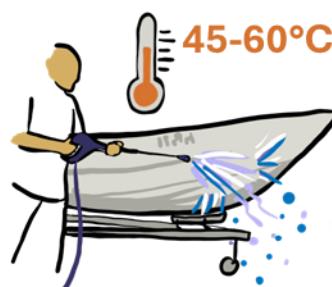
AHOI-Regel

für Boote mit Plaketten (z.B. Segelboote, Angelboote), Optimisten, motorisierte Boote, Jollen



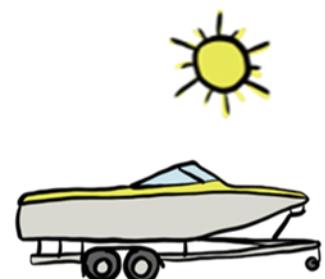
Ausleeren

Restwasser ablassen, Bilgenwasser aufsaugen, Schwertkasten, falls vorhanden



Hochdruck-reinigen

inklusive des Trailers, möglichst mit heißem Wasser



Optional desinfizieren

der Zwischenräume mit 3%-igem H₂O₂ (Wasserstoffperoxid), Einwirkzeit 60 min, vorher Materialverträglichkeit prüfen



Intensiv trocknen

mind. 5 Tage, Boot und Trailer

Wassersportgeräte (SUPs, Luftmatratzen, Kajaks, Kanus, Schlauchboote, Bellyboats etc.)



 **Abspülen**, Schmutzreste entfernen (besonders an Rändern, Hohlräumen und im Innenraum), Hohlräume entleeren

 **Abtrocknen**, durchtrocknen lassen, bevor Equipment in einem anderen Gewässer eingesetzt wird

Schwimmkleidung, Neoprenanzüge



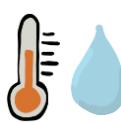
 **Auswaschen**, falls möglich mit heißem Wasser (40-60°C, abhängig vom Material)

 **Vollständig durchtrocknen lassen** (auch innen) vor Benutzung in einem anderen Gewässer

 **Keine** Lagerung in feuchtem Zustand (z.B. im Fahrzeug)

Tauchzubehör (z.B. BCD, Regler, Maske, Flossen)



 **Reinigen** mit warmem Leitungswasser, **Hohlräume**, die mit Wasser in Kontakt kommen (z. B. Inflatorschlauch und –mechanismus am Jacket, Schnorchel) **innen durchspülen**

 **Durchtrocknen** lassen (inklusive der Hohlräume) vor Einsatz in anderem Gewässer

Angelzubehör



 **Abspülen**, Schmutzreste entfernen, Gefäße vollständig entleeren

 Vor dem Einsatz im nächsten Gewässer **abtrocknen** und **durchtrocknen lassen**

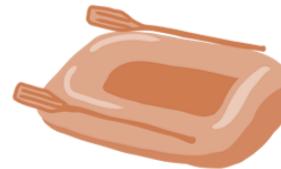
 **Kein Transport** lebender Köderfische zwischen Gewässern

(Stand: Nov. 2025)

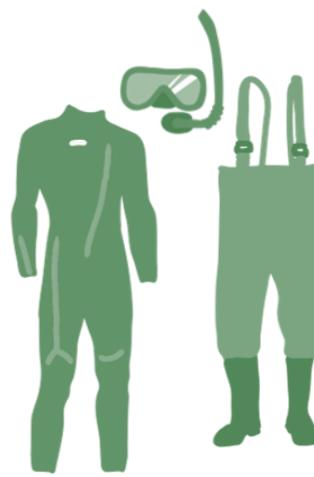
- Kombi-Schein (Angellizenz): wird nicht mehr angeboten
- Boots- und E-Motor- Plaketten werden künftig wieder für die Talsperren individuell geregelt
- Reinigungsangaben in Freizeitordnung verankert ab Jahr 2026
 - Hennetalsperre: stärkere Einschränkungen, s.u.

Einschränkung der Freizeitnutzung auf der Hennetalsperre

- Extrem durch **Quaggamuskelbefall gefährdet**, Wasserparameter bieten ausgezeichnete Bedingungen für die invasive Art
- Nutzung ausschließlich von Booten mit **festen Liegeplätzen** und stationäre Verpachtungen (z.B. SUPs)
- Während der Saison ist für diese Boote **kein Wechsel auf andere Gewässer zugelassen**
- Übungen (z.B. Feuerwehr, DLRG, etc.) nur mit stationierten Booten, Gewässerwechsel für Übungen ebenfalls untersagt
- **Verbot:** Nutzung von eigenen Wassersportgeräten (SUPs, Kajak, Kanu, Schlauchboote, etc.), Übertragungsgefahr von Quaggamuskel zu hoch



- **Erlaubt:** Schwimmen, Tauchen, Angeln vom Ufer/von Booten mit festen Liegeplätzen, **wenn** entsprechende **Reinigung und Trocknung** durchgeführt wurde, Nutzung von stationären Verpachtungen von Freizeitbedarf an der Hennetalsperre



Aktuelle Informationen zur Quaggamuskel und die Regelungen finden Sie auf unserer Website:

<https://ruhrverband.de/flussgebiet/invasive-arten-und-schaedlinge/quaggamuskel>